

Ein Wort vorweg	9
------------------------	---

1. Über die Krankheit	15
------------------------------	----

Demenzerkrankungen	17
---------------------------	----

Was ist eine Demenz?	17
----------------------	----

Wie verläuft eine Demenz?	18
---------------------------	----

Wie viele Menschen mit einer Demenz gibt es in Deutschland?	22
---	----

Welche sind die häufigsten Demenzerkrankungen?	22
--	----

Kann eine Demenz verhindert werden?	25
-------------------------------------	----

Was ist ähnlich wie eine Demenz? – Weitere Erkrankungen	30
--	----

Akute Verwirrheitszustände (Delir)	30
------------------------------------	----

Suchterkrankungen	30
-------------------	----

Geistige Leistungseinschränkungen bei Depression	31
--	----

Der Weg in die Arztpraxis	31
----------------------------------	----

Wer diagnostiziert?	32
---------------------	----

Wie wird eine Demenz festgestellt?	32
------------------------------------	----

Wie wird die Demenz behandelt?	36
---------------------------------------	----

Medikamente bei geistiger Leistungsminderung	37
--	----

Medikamente gegen psychische Symptome	38
---------------------------------------	----

2. Der Alltag mit Demenz aus Sicht der Betroffenen	41
---	----

Wie erleben Menschen mit Demenz den geistigen Abbauprozess?	44
--	----

Wenn das Gedächtnis nachlässt	44
-------------------------------	----

Konfrontation mit Fehlern und Unvermögen	47
--	----

Außenstehende nehmen mich nicht ernst	51
Außenstehende sehen nur meine Defizite	53
Der Umgang mit der Krankheit	55
Diagnosestellung: Nicht wahrhaben wollen	55
Licht am Ende des Tunnels – der positive Umgang mit der Diagnose	58
Wer soll von der Diagnose erfahren?	59
Probleme im Alltag lösen	63
Den Tag sinnvoll einteilen – weniger ist mehr, und: immer mit der Ruhe	63
Körperlich und geistig aktiv trotz Demenz	65
Organisiert durch den Alltag – Probleme erkennen und vorausschauend lösen	68
Gemeinsam sind wir stark – mit Unterstützung sicher durch den Alltag	70

3. Der Alltag mit Demenz aus Sicht der Angehörigen

Veränderungen erschweren das Miteinander – Akzeptieren braucht Zeit	76
Konflikte wahrnehmen und bewältigen	77
Thema Autofahren	78
Thema Medikamenteneinnahme	80
Thema Finanzen	81
Thema Körperpflege	82
Thema Ernährung	83

Was Angehörige tun können – was sich Menschen mit Demenz wünschen	85
Verständnis für die Krankheit aufbringen	85
Recht auf Krankheitsverleugnung einräumen	86
Konfrontationen mit Fehlern vermeiden	87
Recht auf Fehler einräumen	88
Kompetenzgefühl vermitteln	89
 4. Welche Angebote gibt es?	91
Beratungen	93
Umgang mit Stress und psychischen Belastungen – therapeutische Möglichkeiten	95
Einzeltherapie beziehungsweise Einzelgespräche	96
Gruppentherapie beziehungsweise Gesprächsgruppen	96
Weitere Angebote für Menschen mit Demenz	97
Angehörigenschulungen und Gesprächsgruppen für Angehörige	100
Tagesstätten und Tagespflege	102
Selbstbestimmte Zukunft	102
Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	103
Patientenverfügung	104
Testament	104
Sozialleistungen – Leistungen verschiedener Träger	105
Kassenleistungen	105
Leistungen der Pflegeversicherung	106
Anspruch auf Pflegezeit	118
Steuerfreibetrag für Pflegepersonen	121

Leistungen nach dem Schwerbehindertengesetz	121
Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz	122

5. **Das Wichtigste in Kürze** 123

Wann einen Arzt aufsuchen	125
Was Sie tun sollten	125
Wann es für Sie gefährlich werden könnte	126
Was Sie zulassen sollten	127
So halten Sie sich fit – was Ihren grauen Zellen hilft	127
Was Angehörige tun sollten	128
Beratung	128
Hilfreiche Links	129

Weiterführende Literatur 130